



# Infos für Bauherren

Wissenswertes zu den Hausanschlüssen für  
Strom, Erdgas, Trinkwasser, Fernwärme und eine Ladelösung  
für Bauherren, Architekten und Installateure

Stadtwerke Lemgo

# INHALT

- 3** Welche Pläne haben Sie?
- 4** So planen Sie den optimalen Hausanschluss
- 5** Was ist beim Hausanschlussraum zu beachten?
- 6** Fernwärme gewünscht?
- 7** Wissenswertes zur Fernwärme
- 8** Die Mehrsparten-Hauseinführung
- 9** Ihre Checkliste für den Haus- und Netzanschluss
- 10** Individuell: das Angebot für Ihren Hausanschluss
- 11** So kommen Sie zum Glasfaseranschluss
- 12** So kommen Sie zur Ladelösung Ihres E-Autos
- 13** Planen Sie eine Photovoltaikanlage?
- 14** Wir sorgen für den gelungenen Anschluss

## WELCHE PLÄNE HABEN SIE?

Wird ein Haus neu gebaut, gibt es für Architekten, Fachplaner und Eigentümer vieles zu bedenken. Auch, wenn es um die Hausanschlüsse für Strom, Erdgas, Fernwärme und Trinkwasser oder um den Bau einer Ladestation für E-Fahrzeuge geht. Planen Sie dabei von Anfang an einen Hausanschlussraum, eine Hausanschlusswand oder einen Hausanschlussschacht und Reserven für den Anschluss einer Wallbox mit ein: unser Team unterstützt Sie gerne dabei!

Wenn eine Verlegung Ihrer vorhandenen Hausanschlüsse ansteht, sind wir natürlich ebenfalls für Sie da. Oder möchten Sie Ihre alte Heizungslösung durch unsere umweltschonende Fernwärme ersetzen?

In jedem Fall sollten Sie rechtzeitig Kontakt zu uns aufnehmen. Wir beraten Sie umfassend, wie Ihr Anschluss reibungslos gelingt. Und sollten Sie während der Bauphase Baustrom oder Bauwasser benötigen, stellen wir beides ebenfalls für Sie bereit.

Die nachfolgenden Hinweise und Checklisten werden Sie sicher dabei unterstützen, alles Notwendige auf dem Weg zu Ihrem Hausanschluss zu beachten. Und bei Fragen sprechen Sie uns gerne an!

### In 5 Schritten kommen Sie mit uns ans Ziel

1

Beratung durch unser Hausanschluss-Team



2

Sie erhalten von uns ein Angebot



3

Wir realisieren die Hausanschlüsse für Sie



4

Nach der Installation Ihrer technischen Geräte folgt der Zählereinbau



5

Inbetriebnahme Ihrer Anschlüsse



# SO PLANEN SIE

## DEN OPTIMALEN HAUSANSCHLUSS

Legen Sie bei Ihren Planungen umgehend fest, wo Ihr Hausanschluss ins Haus eingeführt wird – durch den Keller, die Außenwand oder durch die Bodenplatte? Richten Sie den Anschluss zur Straßenseite aus. So können wir die Versorgungsleitungen auf dem kürzesten und damit kostengünstigsten Weg zu Ihrem Haus führen.

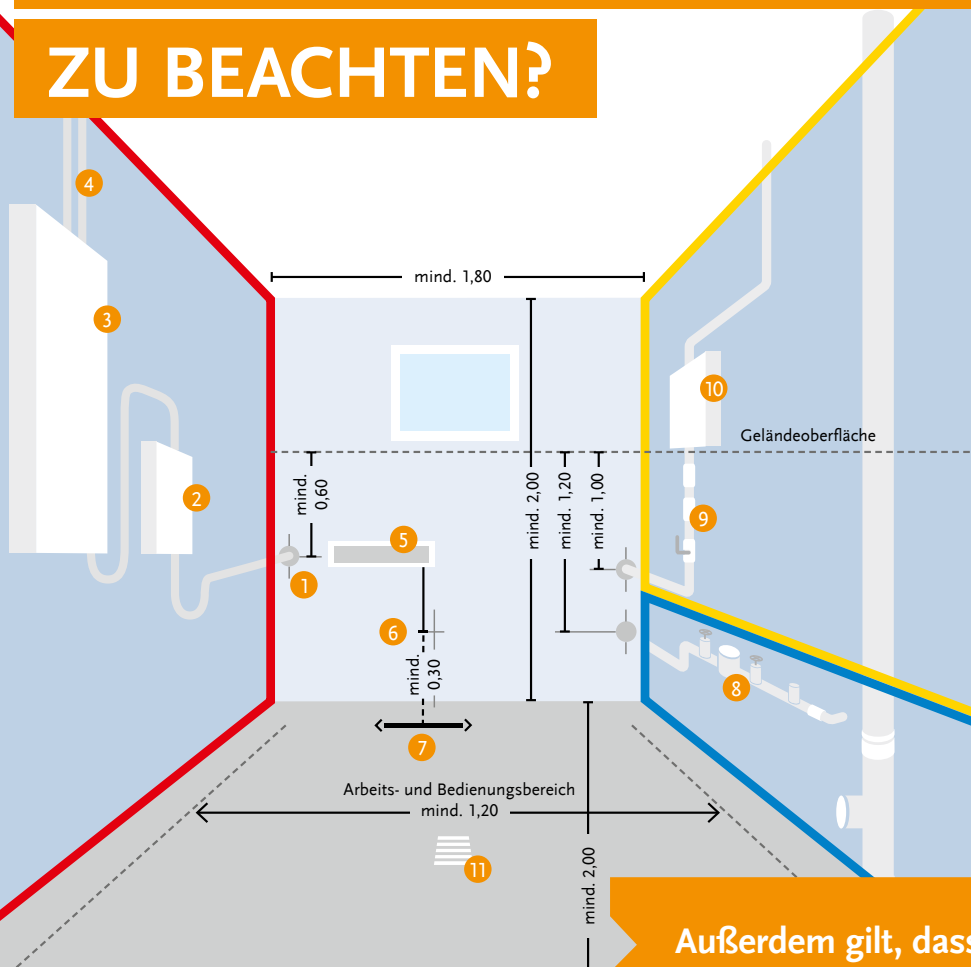
### Bitte beachten Sie dabei, dass

- ➔ die Hausanschlussleitungen möglichst gerade oder rechtwinklig von der Straßenleitung zum Gebäude geführt werden
- ➔ jedes Grundstück oder jede separate Einheit einen eigenen Hausanschluss bekommt
- ➔ der Leitungsbau von Ihren weiteren Arbeiten nicht beeinträchtigt wird und die Trasse zugänglich bleibt
- ➔ Hauseinführungen nicht unter Hauseingängen, Treppen, Balkonen und Terrassen möglich sind
- ➔ Trinkwasser-Hauseinführungen mindestens 80 cm Abstand von einem Lichtschacht benötigen, um den Frostschutz gewährleisten zu können
- ➔ Hauseinführungen nicht überbaut oder mit Bäumen bepflanzt werden dürfen

### Die ideale Lage Ihres Hausanschlusses



# WAS IST BEIM HAUSANSCHLUSSRAUM ZU BEACHTEN?



## Legende:

- ① Hauseinführungsleitung Strom
- ② Strom-Hausanschlusskasten
- ③ Zählerplätze für Strom
- ④ Stromleitungen zu den Stromkreisverteilern
- ⑤ Potentialausgleichschiene
- ⑥ Anschlussfahne vom Fundamenterder
- ⑦ Fundamenterder
- ⑧ Hauswasseranschluss
- ⑨ Hausanschlussleitung für Gasversorgung
- ⑩ Zählerplätze für Gas
- ⑪ Bodenablauf

Abbildung:  
Hausanschlussraum nach DIN 18012

- Strombereich
- Gasbereich
- Wasserbereich

Ist bei Ihrem Haus ein Hausanschlussraum angedacht, so muss dieser den Vorgaben der DIN 18012 und den geltenden technischen Regelwerken entsprechen. Demnach muss ein Hausanschlussraum mindestens 1,80 Meter breit, zwei Meter lang und zwei Meter hoch sein. Vorgeschrieben ist zudem, dass vor den Anschluss- und Betriebseinrichtungen stets eine Bedienungs- und Arbeitsfläche mit einer Tiefe von mindestens 1,20 Metern vorhanden sein muss.

## Außerdem gilt, dass Hausanschlussräume

- ➔ über allgemein zugängliche Räume wie das Treppenhaus, den Kellergang oder direkt von außen erreichbar sein müssen
- ➔ an einer Gebäudeaußenwand liegen müssen, durch die alle Versorgungsleitungen geführt werden können
- ➔ mit Wänden ausgestattet sein müssen, die mindestens der Feuerwiderstandsklasse F 30 nach DIN 4102 Teil 2 entsprechen
- ➔ mit Wasser- oder Fernwärmeanschlüssen über eine beständige Entwässerungsmöglichkeit verfügen müssen
- ➔ eine Lüftungsmöglichkeit ins Freie aufweisen müssen, es sei denn, dass dort nur Strom- und Telekommunikationsanschlüsse vorhanden sind
- ➔ frostfrei zu halten sind, wobei die Raumtemperatur nicht über 30°C liegen darf und die Temperatur des Trinkwassers 25°C nicht überschreitet
- ➔ mit Fernwärmeanschluss eine Tür mit geschlossenem Türblatt aufweisen müssen

# FERNWÄRME GEWÜNSCHT?

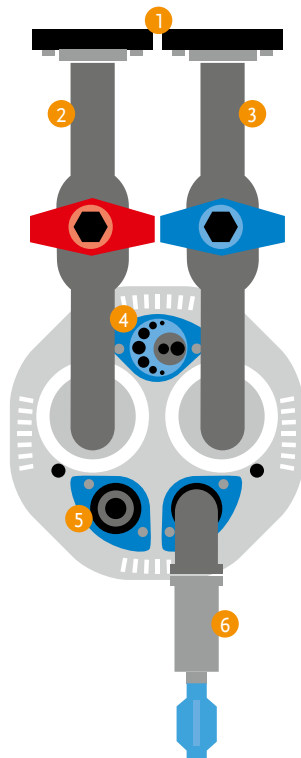


Wenn Sie sich einen Anschluss an unser Fernwärmenetz wünschen, sprechen Sie gerne das Team im e-u-z Energie + Umweltzentrum darauf an: Unsere Berater\*innen prüfen direkt, ob unsere Fernwärmelösung schon vor Ihrer Tür liegt oder der Ausbau dorthin möglich ist. Auch in allen Lemgoer Neubaugebieten können Sie auf unsere komfortable Wärmelösung setzen. Denn Fernwärme ist einer der wichtigsten Bausteine des Lemgoer Klimaschutzkonzeptes, weil wir diese Wärme immer mehr mit Erneuerbaren Energien erzeugen.

Die Fernwärme kommt als fertiges Produkt einfach durch unsere platzsparende Mehrsparten Hauseinführung zu Ihnen ins Haus. Zuverlässig und zukunftssicher – Sie benötigen für die Verteilung im Haus lediglich eine kompakte Fernwärmeübergabestation. Zudem erfüllen Sie mit Lemgoer Fernwärme sämtliche Vorgaben des Gebäudeenergiegesetzes (GEG), das die Inhalte der bisherigen Energieeinsparverordnung (EnEV) mit dem Energieeinsparungsgesetz (EnEG) und dem Erneuerbare-Energien-Wärmegesetz (EEWärmeG) zu einer Vorschrift vereint.

Selbst die strengen Vorschriften für den Primärenergiebedarf von energieeffizienten Neubauten erzielen Sie, ohne in weitere Maßnahmen investieren zu müssen. Denn unsere Fernwärme besitzt den niedrigen Primärenergiefaktor von 0,25.

Das vollständige Zertifikat mit allen Angaben finden Sie im Internet unter [www.stadtwerke-lemgo.de](http://www.stadtwerke-lemgo.de) im Menüpunkt 'Fernwärme', 'Downloads'.



Legende:

- 1 Eigentums-Übergang zur Hausanlage
- 2 Fernwärme Vorlauf
- 3 Fernwärme Rücklauf
- 4 Telekom, Glasfaser...
- 5 Stromkabel
- 6 Wasserversorgung

## Ihre weiteren Vorteile:

- ➔ Sämtliche Kosten sind transparent
- ➔ Ihren Verbrauch zeigt der Wärmemengenzähler an, Sie zahlen nur für die Wärme, die Sie benötigen
- ➔ Wir beteiligen uns an Forschungsprojekten von Bund und Land und gestalten die Zukunft der Fernwärme mit

# WISSENSWERTES ZUR FERNWÄRME



1.

## Was brauchen Sie neben dem Hausanschluss, um Fernwärme zu nutzen?

Eine Fernwärmeübergabestation, die von einem beauftragten Installateur installiert wurde.

2.

## Was ist, wenn der Vorgarten durch den Tiefbau beschädigt wird?

Der Vorgarten wird von den Stadtwerken auf deren Kosten in den Ursprungszustand wieder hergestellt.

3.

## Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

Nutzen Sie die Fördermittelberatung unseres Teams im e-u-z Energie + Umweltzentrum: Dort erfahren Sie, welche Angebote vom Bund und Land für Ihren individuellen Fernwärmeanschluss infrage kommen. Sie erhalten eine Förderung, wenn die Wärme im Netz zu mindestens 25 % aus Erneuerbaren Energien stammt.

4.

## Wer plant den Fernwärmeanschlusses und führt ihn durch?

Die Stadtwerke sind Ihre ersten Ansprechpartner gemeinsam mit dem beauftragten Tiefbauer.

5.

## Welche Fernwärme-Ausbaupläne verfolgen die Stadtwerke Lemgo?

Laut dem Lemgoer Klimaschutzkonzept wird der gesamte Innenstadtbereich zukünftig mit Fernwärme versorgt. Auch in anderen Stadtgebieten lohnt sich die Nachfrage: Auch dort, wo sich mehrere Nachbarn zusammenschließen, prüfen die Stadtwerke die Anschlussmöglichkeiten!

# DIE MEHRSPARTEN- HAUSEINFÜHRUNG

Mit der Mehrsparten-Hauseinführung kommt Ihre Energie- und Trinkwasserversorgung gebündelt und platzsparend in Ihr Haus: Diese Hauseinführung vereint die Versorgungssparten Wasser, Strom und Gas in einem „Baustein“ – auch für die Telekommunikation hält sie ein Leerrohr bereit. Und für eine mögliche Fernwärmeversorgung bis 50 kW Anschlussleistung gibt es ebenfalls spezielle Mehrsparten-Hauseinführungen.

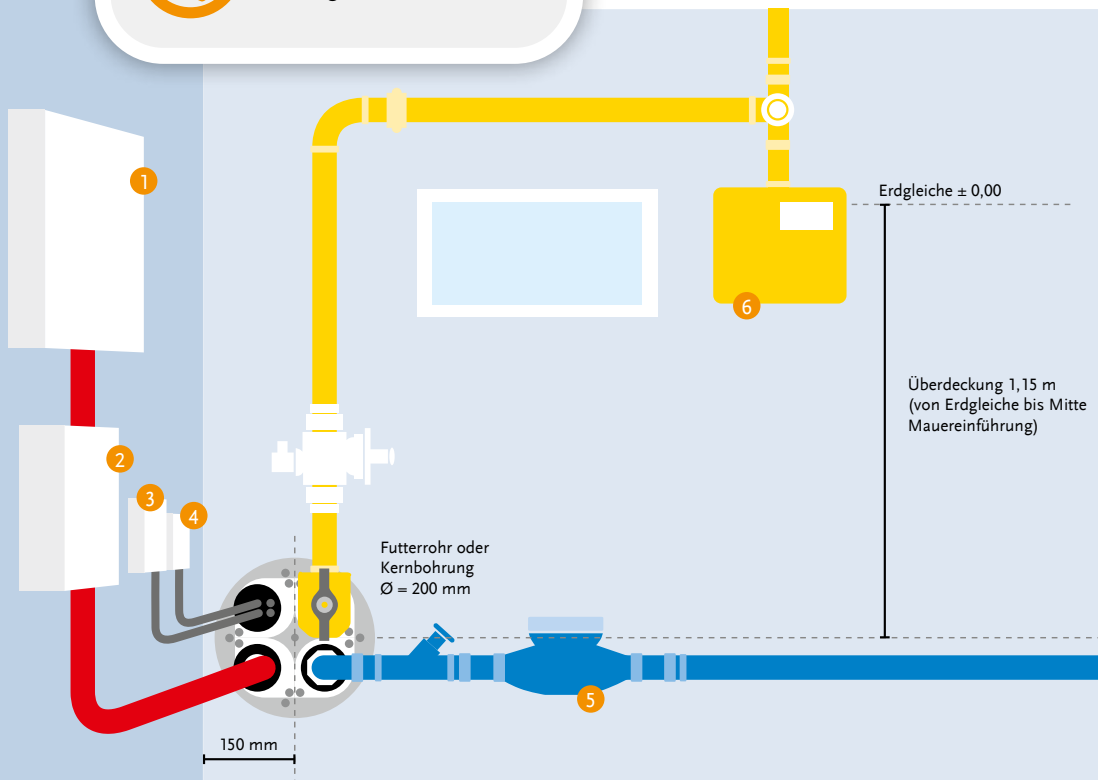
Insbesondere bei Neubauten setzen wir die Mehrsparten-Hauseinführung standardmäßig

ein, die Sie zu günstigen Konditionen bei uns erwerben können. Dies hat den Vorteil, dass die passende Kernbohrung und die fachgerechte Montage schon inklusive sind. Auch für nicht unterkellerte Gebäude haben die Stadtwerke passende Lösungen.

Für Mehrfamilienhäuser ohne Kellerraum mit einer Fernwärme Anschlussleistung ab 50 kW ist ein Anschlusschacht zu erstellen. Für Details sprechen Sie uns bitte an: Die fachmännisch installierte Hauseinführung garantiert nicht nur eine schnelle und saubere Installation – sie sorgt auch langfristig für Dichtigkeit.



Bei Fragen rufen Sie uns gerne an!



Legende:

- 1 Zählerplätze für Strom
- 2 Strom-Hausanschlusskasten
- 3 Telefon
- 4 Kabel-TV
- 5 Wasserzähler
- 6 Gaszähler

Abbildung:  
Hausanschlussraum mit einer Mehrspartenhauseinführung, der Standard bei Neubauten im Lemgoer Versorgungsgebiet

- Stromleitung
- Gasleitung
- Wasserleitung



# IHRE CHECKLISTE FÜR

# DEN HAUS- UND NETZANSCHLUSS

Kontaktieren Sie uns schon in der Planungsphase: Wir helfen Ihnen bei der Planung der Trassen und Ihres Hausanschlussraumes. Bringen Sie dafür Lageplan, Grundriss und Schnittzeichnungen mit. Das Team vom e-u-z berät Sie gerne zu möglichen Fördermitteln.

Notizen

Wählen Sie einen Installateur für die Installation der Elektroverteilung und der Gas-, Wasser- und Wärmeinstallationen in Ihrem Haus aus. Legen Sie die Trassenführung, den Hausanschlussraum und Zählerplatz fest. Auch eine Photovoltaikanlage mit Speicher oder eine Ladelösung können Sie mit ihm realisieren.

Holen Sie unser Angebot ein, beim Ausfüllen des Antrags hilft Ihnen der Fachinstallateur.

Die Energieberatung ist erfolgt, Fördermittelanträge sind gestellt und die Zusage liegt vor? Dann erteilen Sie uns Ihren Auftrag. Dieser muss ca. **neun Wochen** vor dem gewünschten Installationstermin bei uns eingehen, damit die Tiefbauunternehmen das Projekt einplanen können.

Wir informieren Sie über den Ausführungstermin. Mit der Installation Ihres Hausanschlusses können wir starten, wenn

- der Einbauort der Mehrspartenhauseinführung festgelegt und zugänglich ist,
- Futterrohre, Mehrspartenhauseinführung bzw. der Hausanschlusschacht eingebaut sind,
- kein Gerüst auf der Grabentrasse steht,
- der Hausanschlussraum trocken, frostfrei und verschließbar ist,
- die Wände verputzt sind,
- der Estrich verlegt wurde.

Nach Fertigstellung Ihrer Hausinstallationen schickt uns Ihr Installateur einen Inbetriebsetzungsantrag. Bitte beachten Sie auch hier die Vorlaufzeit von ca. fünf Arbeitstagen.

Bei der Inbetriebsetzung werden die Zähler montiert: Ihr Hausanschluss ist fertig.

# INDIVIDUELL: DAS ANGEBOT FÜR IHREN HAUSANSCHLUSS

Gern erstellen wir für Sie ein Angebot für Ihren Hausanschluss – dafür füllen Sie bitte die Angebotsanfrage vollständig aus, die wir unter [www.stadtwerke-lemgo.de](http://www.stadtwerke-lemgo.de) im Menüpunkt 'Netze' für Sie bereitstellen.

In diesem Formular erfragen wir unter anderem auch die gewünschte Leistung, die Größenordnung Ihres Wasseranschlusses, und wenn Sie unsere umweltschonende Fernwärme nutzen möchten, die benötigte Gesamtwärmeleistung. Bei den Angaben unterstützen Sie Ihr Architekt, Ihr Planer oder der von Ihnen beauftragte Installateur sicher gerne.

Denken Sie auch daran, Ihrer Angebotsanfrage einen Grundriss Ihres Gebäudes beizulegen, auf dem der Anschlusspunkt gekennzeichnet ist. Zudem benötigen wir einen amtlichen Lageplan mit Bemaßungen.

Das ausgefüllte Formular können Sie uns postalisch oder per E-Mail zukommen lassen. Unsere Kontaktdaten finden Sie auf den Seiten 14/15. Wir prüfen Ihre Angaben direkt und senden Ihnen umgehend unser Angebot zu.

Die Angebotsanfrage steht auf der Stadtwerke-Webseite zum Download bereit:



# SO KOMMEN SIE ZUM GLASFASERANSCHLUSS

Machen Sie Ihr Gebäude fit für die Zukunft! Mit uns können Sie schon heute den Hochgeschwindigkeits-Glasfaseranschluss von morgen vorbereiten: Wir unterstützen den Ausbau von LWL-Datennetzen in unserer Stadt. Denn nur Glasfasern ermöglichen die schnellste Datenübertragung – sie bilden die Zukunft der Kommunikationstechnik.

Parallel zur Installation Ihres neuen Hausanschlusses können wir einen zusätzlichen Hausanschluss für Ihre zukünftige Glasfaseranbindung verlegen: Die Hauseinführung mitsamt dem notwendigen Mikrorohr für die spätere Anbindung an das Glasfasernetz ist zum Bruttopreis von 99,90 Euro möglich. Dieser Preis gilt nur, wenn Sie mindestens eine weitere Versorgungsleitung bis maximal 40 Meter mitverlegen lassen und wir dafür die Mehrsparten-Hauseinführung verwenden können.

Ob und wann ein ausreichend dimensioniertes Glasfasernetz vor Ihrer Haustür geschaffen wird, ist zurzeit nicht bekannt. Sie können den von uns erstellten zusätzlichen Hausanschluss für eine Glasfaseranbindung aktuell also noch nicht nutzen. Sobald der Ausbau des Glasfasernetzes in Ihrem Wohngebiet erfolgt ist, können Sie sich jedoch schnell und unkompliziert anschließen lassen. Das spart Zeit und Geld – und Sie vermeiden weitere Baumaßnahmen auf Ihrem Grundstück.

Das Antragsformular für den Glasfaseranschluss finden Sie ebenfalls im Internet unter [www.stadtwerke-lemgo.de](http://www.stadtwerke-lemgo.de) im Menüpunkt 'Netze', 'Ihr Hausanschluss'.

Das Formular zur Vorbereitung des Glasfaseranschlusses steht auf der Stadtwerke-Webseite zum Download bereit:

**Stadtwerke Lemgo**

**Vorbereitung für einen Glasfaseranschluss**  
*Stellen Sie jetzt schon die Weichen für die Zukunft und bereiten Ihr Gebäude für einen eigenen Hochgeschwindigkeits-Glasfaseranschluss vor.*

Als kommunales, innovatives Unternehmen, unterstützen wir den Ausbau von LWL-Datennetzen in unserer Stadt. Nur Glasfasern ermöglichen zukünftig die schnellste Datenübertragung und damit auch die Zukunft der Kommunikationstechnik. Machen auch Sie Ihr Gebäude fit für die Zukunft.

Wenn Sie es wünschen, kann parallel zur Verlegung Ihres neuen Hausanschlusses (Strom und/oder Erdgas, Wasser) ein zusätzlicher Hausanschluss für eine zukünftige Glasfaseranbindung mitverlegt werden.

In diesem Fall installieren die **Stadtwerke Lemgo GmbH** die Hauseinführung und ein Mikrorohr für eine spätere Anbindung an ein Glasfasernetz zum Preis von:

**99,90 Euro inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer.**

Bei Mitverlegung einer weiteren Sparte bis max. 40 m Länge und der Hauseinführung.

Ein dimensioniertes Glasfasernetz vor Ihrer Haustür geschaffen wird, ist derzeit nicht möglich. Sobald der Ausbau des Glasfasernetzes in Ihrem Wohngebiet erfolgt ist, haben Sie die Möglichkeit, sich unkompliziert anschließen zu lassen. Dies erspart Ihnen Zeit und Geld und vermeidet weitere Baumaßnahmen auf Ihrem Grundstück.

Zukünftig an ein Glasfasernetz anschließen lassen und beauftrage die vorbereitenden Arbeiten für einen Glasfaseranschluss durchzuführen. Die Stadtwerke Lemgo GmbH übernehmen die Verpflichtung zur Nutzung des Anschlusses ein. Die Hauseinführung ist zum Preis von 99,90 Euro inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

Bitte beauftragen Sie die Adresse an einem Glasfaserhausanschluss.

Beauftragung an die Stadtwerke Lemgo, Glasfaseranschluss-Vorbereitung für das Gebäude / Grundstück

Straße und Haus-Nr. \_\_\_\_\_ Flur / Flurstück \_\_\_\_\_

Bitte zutreffende Felder ankreuzen:  Haushalt  Gewerbe

**Anschlussnehmer / Rechnungsempfänger** **Grundstückseigentümer / Erbbauberechtigter**  
 Herr  Frau  Firma  Herr  Frau  Firma  Eigentümergemeinschaft

Name / Vorname / Firma \_\_\_\_\_ Name / Vorname / Firma \_\_\_\_\_

Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_ Straße / Hausnummer \_\_\_\_\_

PLZ/Ort \_\_\_\_\_ PLZ/ Ort \_\_\_\_\_

Telefon \_\_\_\_\_ Telefon \_\_\_\_\_

Bei Rückfragen und für weitere Informationen stehen wir Ihnen gern zur Verfügung, bitte wenden Sie sich diesbezüglich an Ihren zuständigen Projektleiter.

\_\_\_\_\_ Datum \_\_\_\_\_ Unterschrift Anschlussnehmer

# SO KOMMEN SIE ZUR LADELÖSUNG FÜR IHR E-AUTO



Wenn Sie den Kauf eines E-Autos planen, sprechen Sie am besten mit Ihrem Installateur – er informiert Sie, welche Ladelösung bei Ihnen zu Hause möglich ist und ob Sie Fördermittel dafür in Anspruch nehmen können.

Ihr Installateur klärt die Situation Ihrer häuslichen Elektroanlage und stimmt mit uns die Stromnetz-Kapazität in Ihrer Straße ab.

Auf Basis der verfügbaren Ladeleistung können Sie mit Ihrem Installateur alle weiteren Schritte zur Wallbox-Installation angehen.

Auch beim Stromvertrag lohnt es sich, genau die Stadtwerke-Lösung zu wählen, die am besten zu den eigenen Anforderungen passt: Sprechen Sie uns gerne darauf an!



**E-Autos sollten nicht an einer herkömmlichen Steckdose aufgeladen werden. Diese Leitungen sind nicht für eine Dauerbelastung ausgelegt. Sie benötigen eine Wallbox.**





## PLANEN SIE EINE PHOTOVOLTAIKANLAGE?

Sie möchten auf dem Dach Ihres Neubaus mit einer Photovoltaikanlage (PV) selbst Strom erzeugen? Dann bedenken Sie, dass die Anlage einen Netzanschluss benötigt und sowohl beim Netzbetreiber als auch bei der Bundesnetzagentur angemeldet werden muss.

In Lemgo betreiben wir das Stromnetz für Sie. Deshalb sprechen Sie uns gerne rechtzeitig auf Ihre Pläne an. Oder nutzen Sie unser SolarDach-Angebot, mit dem wir Sie auf dem Weg zur PV-Anlage umfassend begleiten – die Anmeldungen gehören dabei zum Service.

Das SolarDach bieten wir Ihnen in zwei Varianten an: Sie können selbst in die Anlage investieren und sich bei der Planung und Realisierung vom unserem e-u-z-Team gegen eine Dienstleistungspauschale begleiten lassen. Oder Sie wählen das SolarDach als Komplettpaket – dann investieren wir in die Anlage und sorgen für die fachgerechte Umsetzung. Sie bezahlen lediglich eine jährliche Pacht.

Mit dem SolarDach nutzen Sie in beiden Fällen den klimaschonend erzeugten Strom Ihrer Anlage, die Überschussmengen werden ins öffentliche Stromnetz eingespeist.



Weitere Informationen zum SolarDach stehen auf der Stadtwerke-Webseite:



# WIR SORGEN FÜR DEN GELUNGENEN ANSCHLUSS

Gerne sind wir persönlich für Sie da – vereinbaren Sie Ihren persönlichen Termin, wir freuen uns auf das Gespräch!

Möchten Sie bereits Anträge einreichen, können Sie uns diese per Post, per E-Mail oder per Fax zukommen lassen.



Ihr Ansprechpartner für den **Hausanschluss**

**Linus Strohmeier**

☎ 05261 255-108

@ strohmeier@stadtwerke-lemgo.de



Ihr Ansprechpartner für **Photovoltaik**

**Thomas Witte**

☎ 05261 255-130

@ witte@stadtwerke-lemgo.de



Ihr Ansprechpartner rund ums Thema **E-Mobilität und Förderungen**

**Andreas Becker**

☎ 05261 255-168

@ becker@stadtwerke-lemgo.de

🕒 **Beratungszeiten**  
Montag bis Donnerstag  
8:00 bis 16:30 Uhr  
Freitag  
8:00 bis 13:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

✉ **Die Postanschrift**  
Stadtwerke Lemgo GmbH  
Bruchweg 24  
32657 Lemgo



Ihr Ansprechpartner rund ums Thema **E-Mobilität**

**Michael Thierauf**

☎ 05261 255-163

@ thierauf@stadtwerke-lemgo.de



Ihre Ansprechpartner  
zur **Fernwärmenutzung** und  
den **Fördermöglichkeiten**.

**e-u-z-Team**

☎ 05261 5656

@ info@euz-lemgo.de



Ihr Ansprechpartner  
für **Fernwärme**

**Tobias Schönhoff**

☎ 05261 255-165

@ t.schoenhoff@stadtwerke-lemgo.de

🕒 **Beratungszeiten**

Montag bis Donnerstag  
14:00 bis 17:00 Uhr  
und nach Vereinbarung.

✉ **Die Postanschrift**

e-u-z Energie +  
Umweltzentrum Lemgo  
Mittelstraße 131 – 133  
32657 Lemgo

## HIER GIBT'S ECHTEN STADTWERKE-SERVICE



Sie erreichen uns zu unseren  
Geschäftszeiten  
montags bis donnerstags  
von 08:00 – 16:30 Uhr  
freitags von 08:00 – 13:00 Uhr.  
Gerne vereinbaren wir mit  
Ihnen auch einen Termin außer-  
halb unserer Öffnungszeiten.

📍 **Stadtwerke Lemgo GmbH**  
Bruchweg 24  
32657 Lemgo

☎ 05261 255-0

@ info@stadtwerke-lemgo.de

★ www.stadtwerke-lemgo.de

Stand: September 2021